

Bericht 2008 aus dem Spatzenweg und Umgebung

Heute möchte ich einmal nicht über Rekorde im Spatzenweg berichten, sondern darüber, dass uns in diesem Jahr nette Untermieter zugeflogen sind. Da wir in diesem Jahr mit einer sehr großen Population von Wühlmäusen zu tun hatten, kamen uns diese neuen Nachbarn gerade recht.

Es handelte sich um ein **Waldohreulen**-Paar, welches ihre Jungen in den Gärten um den Spatzenweg herum in die Jagd auf unsere Feinde (Wühlmäuse) einweihte. Die Altvögel hatten zwei Junge, welche sich zusammen überwiegend tagsüber auf den Parzellen von unseren Gartenfreunden Reiner D. und Edith D. ausruhten, da sie von der Jagd nachts ziemlich groggy waren.

Unter den Sitzplätzen der Vögel fand Reiner den Kot der Vögel mit Knochenteilen der (hoffentlich) erbeuteten Wühlmäuse. Auf diesen beiden Parzellen (34+36) habe ich auch die anschließenden Fotos machen können. Es ist schon ein schönes Erlebnis, diese Waldohreulen aus nächster Nähe in unseren Gärten beobachten zu können. Wie ich erfahren habe, gab es nur noch ein weiteres Eulenpaar in Lichterfelde mit Nachwuchs.

Erfreut Euch also an den anschließenden Fotos, denn ich glaube, dass viele von Euch noch nie diese Vögel zu Gesicht bekommen haben (ich auch bis jetzt noch nie).



Waldohreule Altvogel



Waldohreule Altvogel



Waldohreule Jungvogel

(sieht er nicht aus, als ob er sagen will : Kuckkuck, hier bin ich!)

Wir sind dankbar, dass wir euch Vögel erleben durften. Hoffentlich seid ihr nächstes Jahr wieder bei uns. Die Bilder entstanden Mitte Juni.

Aber nun doch noch ein Rekord im Spatzenweg!!!!!!

Pünktlich zum 75. Geburtstag holte sich Gartenfreund Günter Sw. Parz. 35 den
neuen
Rekord für Tomaten im Spatzenweg:

Eine Riesentomate von 1100g (Sorte: Ananas) (Gratulation von mir)



Der stolze Rekordinhaber

Es sei hier noch erwähnt, dass die Tomate den nächsten Tag nicht überstanden hat, da bei der Geburtstagfeier im Kreise der Familie alle ihren Teil verkosten wollten.

*Das war der Bericht von 2008 aus dem Spatzenweg.
PEKÖ wünscht ein gutes Restjahr und dass wir uns alle in 2009 wiedersehen.*